

Autobahndirektion Nordbayern

Straße / Abschnittsnummer / Station:

A 7 / 220 / 5,923

BAB A 7 Fulda – Würzburg

Ersatzneubau der Werntalbrücke BW 645a

von Bau-km 644+750 bis Bau-km 645+615

PROJIS-Nr.: -

Feststellungsentwurf

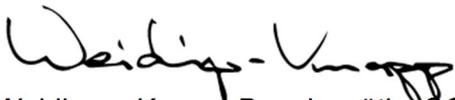
Unterlage 9.3

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Aufgestellt:

AUTOBAHNDIREKTION NORDBAYERN

Nürnberg, den 17.03 2017


M. Weidinger-Knapp, Bauoberrätin, SGL 14

Bearbeitung

Planungsbüro Glanz

Am Wacholderrain 23
97618 Leutershausen

Leutershausen, im März 2017

Dipl. Ing. Miriam Glanz, Landschaftsarchitektin

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen: **B:** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV); **H:** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **BO:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K:** Klimafunktion besonderer Bedeutung, **L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

Maßnahmen: **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum
BAB A 7 Ersatzneubau Wernthalbrücke von Bau-km 644+750 bis 645+615	Bundesrepublik Deutschland	Autobahndirektion Nordbayern	-
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<ul style="list-style-type: none"> - Inanspruchnahme landwirtschaftlicher Nutzflächen (A11, G11, G12) und Grünwege (V331) Versiegelung Überbauung Vorübergehende Inanspruchnahme Beeinträchtigung (G12) 	<ul style="list-style-type: none"> 1.285 m² 7.889 m² 69.301 m² 33 m² 	<ul style="list-style-type: none"> - 1.4 V: Vorgaben zum Schutz des Feldhamsters - 2.3 V: Baustelleneinrichtung - 2.4 V: Baustraßen soweit möglich auf bereits vorhandenen Wegen, vollständiger Rückbau nach Abschluss der Baumaßnahme - 4.1 A: Ausgleichsfläche 	<ul style="list-style-type: none"> - - - <p>anteilig von insgesamt 22.500 m²</p>
Betroffene maßgebliche Funktionen			
<ul style="list-style-type: none"> - Habitatfunktion (pot. Feldhamster) sowie Boden- und Wasserfunktion 			

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum
BAB A 7 Ersatzneubau Wernthalbrücke von Bau-km 644+750 bis 645+615	Bundesrepublik Deutschland Autobahndirektion Nordbayern		-
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<ul style="list-style-type: none"> - Biotopverlust Feuchtlebensräume (Gewässer, Säume und Staudenfluren, Begleitgehölze), F13, F211, F212, K123, B114, L542, L542-WN00BK) Versiegelung Überbauung Vorübergehende Inanspruchnahme Beeinträchtigung <p>Betroffene maßgebliche Funktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Biotop- und Habitatfunktion sowie Boden- und Wasserfunktion 	<p>55 m²</p> <p>163 m²</p> <p>471 m²</p> <p>129 m²</p>	<ul style="list-style-type: none"> - 1.1 V: Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen - 2.1 V: Biotopschutzzäune - 2.2 V: Tabuflächen - 2.3 V: Baustelleneinrichtung - 2.4 V: Baustraßen soweit möglich auf bereits vorhandenen Wegen, vollständiger Rückbau nach Abschluss der Baumaßnahme - 2.5 V: Hilfsbrücke über die Wern incl. Renaturierung - 4.1 A: Ausgleichsfläche 	<p>-</p> <p>Anteil von 1.325 lfdm</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>anteilig von insgesamt 22.500 m²</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Verlust von Hecken, Feldgehölzen und begleitenden Grasfluren (B12, B13, B211, B212, B212-WH00BK, B213, K11, K 121, K122, O622, G211, G214-6510, V51) Versiegelung Überbauung Vorübergehende Inanspruchnahme Beeinträchtigung <p>Betroffene maßgebliche Funktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Biotop- und Habitatfunktion sowie Boden- und Wasserfunktion 	<p>4.970 m²</p> <p>5.371 m²</p> <p>13.454 m²</p> <p>1.199 m²</p>	<ul style="list-style-type: none"> - 1.1 V: Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen - 2.1 V: Biotopschutzzäune - 2.2 V: Tabuflächen - 2.3 V: Baustelleneinrichtung - 2.4 V: Baustraßen soweit möglich auf bereits vorhandenen Wegen, vollständiger Rückbau nach Abschluss der Baumaßnahme - 4.1 A: Ausgleichsfläche 	<p>-</p> <p>Anteil von 1.325 lfdm</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>anteilig von insgesamt 22.500 m²</p>

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum
BAB A 7 Ersatzneubau Wernthalbrücke von Bau-km 644+750 bis 645+615	Bundesrepublik Deutschland	Autobahndirektion Nordbayern	-
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
<ul style="list-style-type: none"> - Verlust von Laubwäldern (L211, L212, L62) und Nadelwäldern (N712) Überbauung Vorübergehende Inanspruchnahme Beeinträchtigung <p>Betroffene maßgebliche Funktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Biotop- und Habitatfunktion sowie Boden- und Wasserfunktion 	<p>211 m²</p> <p>1.656 m²</p> <p>1.361 m²</p>	<ul style="list-style-type: none"> - 1.1 V: Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen - 1.2 V: Fällen von Altholz-Bäumen mit Verdacht auf Baumhöhlen oder Spaltenquartieren - 2.1 V: Biotopschutzzäune - 2.2 V: Tabuflächen - 2.3 V: Baustelleneinrichtung - 2.4 V: Baustraßen soweit möglich auf bereits vorhandenen Wegen, vollständiger Rückbau nach Abschluss der Baumaßnahme - 4.1 A: Ausgleichsfläche 	<p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>-</p> <p>anteilig von insgesamt 22.500 m²</p>

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet <i>Name und Nummer -</i>		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ¹⁾	Vorhabens- bezogene Wirkung ²⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten
Code	Bezeichnung ¹⁾					
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	V	63	1,0	126
			U	863	0	0
			Z	52.656	0	0
G11	Intensivgrünland	3	V	741	1,0	2.223
			U	3.331	0	0
			Z	9.154	0	0
G12	Intensivgrünland brachgefallen	5	V	477	1,0	2.385
			U	3.695	0,7	12.933
			Z	7.491	0,4	14.982
			B	33	0,4	66
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	Z	834	0,4	2.002
			B	262	0,4	629
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland, vorbelastet	6 - 1	V	1.752	1,0	8.760
			U	2.628	0,7	9.198
			Z	5.000	0,4	10.000
G214–6510	Artenreiches Extensivgrünland	12	Z	577	0,4	2.770
			B	13	0,4	62
B114	Auengebüsche	12	Z	70	0,4	336
B12	Gebüsch und Hecken mit überwiegend gebietsfremden Arten	5	Z	2.208	0,4	4.416
			B	41	0,4	82

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten¹⁾	Vorhabensbezogene Wirkung²⁾	Name und Nummer -		
Code	Bezeichnung¹⁾			Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
B13	Stark verbuschte Grünlandbrache	6	B	158	0,4	379
B13	Stark verbuschte Grünlandbrache, vorbelastet	6 - 1	U	121	0,7	424
			Z	74	0,4	148
B211	Feldgehölz, junge Ausprägung	6	V	198	1,0	1.188
			U	42	0,7	176
B211	Feldgehölz, junge Ausprägung, vorbelastet	6 - 1	U	17	0,7	60
			Z	59	0,4	118
B212, B212-WH00BK	Feldgehölz, mittlere Ausprägung	10	B	497	0,4	1.988
B212, B212-WH00BK	Feldgehölz, mittlere Ausprägung mit Vorbelastung	10 - 1	V	25	1,0	225
			U	733	0,7	4.618
			Z	2.533	0,4	9.119
B213	Feldgehölz, alte Ausprägung mit Vorbelastung	12 - 1	U	202	0,4	889
F13	Deutlich veränderte Fließgewässer	8	B	30	0,4	96
			Z	12	0,4	38
F13	Deutlich veränderte Fließgewässer mit Vorbelastung	8 - 1	Z	166	0,4	465
F211	Gräben naturfern	5	U	61	0,7	214
			Z	128	0,4	256
			B	10	0,4	20
F212	Graben mit naturnaher Entwicklung	10	Z	8	0,4	32

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten¹⁾	Vorhabensbezogene Wirkung²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung¹⁾					
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	4	V	16	1,0	64
			U	32	0,7	90
			Z	4	0,4	6
			B	35	0,4	56
K121	Mäßig artenreiche Staudenfluren und Säume, trocken,	8	Z	93	0,4	298
K121	Mäßig artenreiche Staudenfluren und Säume, trocken, vorbelastet (Biotop) ⁺	8 + 1 - 1	U	233	0,7	1.305
			Z	110	0,4	352
K121	Mäßig artenreiche Staudenfluren und Säume, trocken, vorbelastet	8 - 1	V	201	1,0	1.407
			U	1.260	0,7	6.174
			Z	1.434	0,4	4.015
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	6	B	37	0,4	89
K122	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	6 - 1	U	103	0,7	361
			Z	528	0,4	1.056
K123	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte	7	V	55	1,0	385
			U	86	0,7	421
			Z	16	0,4	45
L211	Eichen-Hainbuchenwälder frischer bis staunasser Standorte, junge Ausprägung, vorbelastet	8 - 1	Z	75	0,4	210
L212	Eichen-Hainbuchenwälder frischer bis staunasser Standorte, mittlere Ausprägung	12	B	590	0,4	2.832

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten¹⁾	Vorhabensbezogene Wirkung²⁾	Name und Nummer -		
Code	Bezeichnung¹⁾			Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
L212	Eichen-Hainbuchenwälder frischer bis staunasser Standorte, mittlere Ausprägung, vorbelastet	12 - 1	U	99	0,7	762
			Z	1.074	0,4	4.726
L542-WN00BK	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung (Biotop) ⁺	10 + 1	U	8	0,7	62
L542	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung	10	B	89	0,4	356
L542-WN00BK	Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung, vorbelastet (Biotop) ⁺	10 + 1 - 1	U	8	0,7	56
			Z	71	0,4	284
L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung	10	B	219	0,4	876
N712	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste – mittlere Ausprägung	4	U	112	0,7	314
			Z	507	0,4	811
			B	552	0,4	883
O622	Block- und Schutthalden und Halden in Aufschüttungen	7	B	156	0,4	437
V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt	0	V	11.717	0	0
			Z	313	0	0
V22	Bahn	1	Z	271	0	0
V31	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt	0	V	4.062	0	0
			U	5	0	0
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1	Bestand	1.852	0	0
			U	275	0	0
			Z	105	0	0

1 Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum Gesamtes Untersuchungsgebiet Name und Nummer -		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten¹⁾	Vorhabensbezogene Wirkung²⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung¹⁾					
V331	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen	2	V	4	1,0	8
			U	186	0	0
			Z	924	0	0
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	3	V	2.778	1,0	8.334
			U	15.065	0	0
			Z	6.284	0	0
Summe Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten						128.498

- ¹⁾ Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Ggü. dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit „+“ gekennzeichnet und mit + 1 in der Spalte „Bewertung in Wertpunkten“ berechnet.
- ²⁾ Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:
- V **V**ersiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen wie z. B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).
 - U **U**eberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrüntem Böschungs- und sonstigen Straßenebenflächen).
 - B **B**etriebsbedingte Wirkungen.
 - Z **Z**eitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).
 - K **K**verkleinerung/Isolation von Biotopen, sodass die verbleibende Restfläche ihren Biotopwert weitgehend verliert.
- Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).
- L **L**astung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche
 - S **S**iesiegelung mit Folgenutzung „keine Kompensationsmaßnahme“ (in Spalte „Betroffene Biotop-/Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kom-pensa-tions-maß-nahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer-tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung ¹⁾	Bewer-tung in WP ¹⁾	Berück-sichti-gung Prog-nose-wert	Fläche (m ²)	Aufwer-tung ²⁾	Kompensations-umfang in WP
4.1 A	A11	Acker	2	B112	Mesophile Gebüsche	10	-	2.475	8	19.800
	A11	Acker	2	G212	Mäßig extensiv genutztes arten-reiches Grünland	8	-	20.025	6	120.150
Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (auf insgesamt mind. 22.500 m²)										139.950

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+“ gekennzeichnet.
- 2) Die Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau, zu § 8 Abs. 1, ist mit „-“ gekennzeichnet